

ANFÄNGE

1.

Noch eine Zigarette? Keine Zigarette mehr. Um 18.00 Uhr bin ich bestellt. Ich komme wieder zu spät. Es ist immer das gleiche. Ich kann einfach nicht pünktlich sein. Nicht einmal für diesen wichtigen, ja allerwichtigsten Termin kann ich über meinen Schatten springen. Ich bin bestellt, um zu sterben....

2.

Unbeweglich stand sie da. Die Kälte kroch ihr in den Körper hinein, über die äußersten Gliedmaßen bahnte sie sich den Weg nach oben. Hinter ihr, den Kopf in ihre rechte Schulter geschmiegt, stand er und versuchte sie zu wärmen. ...

3.

Wie war noch gleich der Satz, den er sich immer vorsagen sollte? "Ich hasse dich, Mutter", ja das fiel ihm auf Anhieb wieder ein, aber der andere Satz, ein Bedingungssatz, - er brachte ihn einfach nicht mehr zusammen. Er schwitzte unter den Achseln, zugleich fröstelte er; sein grau-weiß gemusterter Polyacryl-Pullover vom Schnäppchenmarkt stank schon seit Tagen, das Waschpulver war ihm ausgegangen, sonst hätte er ihn vielleicht schon die letzten Tage gewaschen. Vielleicht. Seltsamerweise kostete ihn jeder Handgriff zur Zeit - oder seit geraumer Zeit - eine ungeheure Überwindung, er schaffte es kaum, nachmittags aus dem Haus zu gehen, um sich mit den nötigsten Lebensmitteln zu versorgen. ...

4.

Ich bin ans Ufer gespült worden, dorthin, wo sich die Grenze befindet zwischen Wasser und Erde, zwischen Traum und Wirklichkeit... Ab und zu strecke ich den Kopf ins Wasser, um etwas einzufangen von dem Element, das mich am Leben erhält, aber meine Schale und meine Zangen sind bereits ganz trocken geworden von der Härte der Luft und dem Windhauch, der sie umgibt. Kaum eine Welle kommt bis zu mir herauf, die Fische schwimmen erhaben vorbei und verachten mich für meine Strandung. ...

5.

Den ganzen Tag über das Gekreische. Hohe, schrille Fieptöne, kurz hintereinander. Je mehr er sich freut, desto lauter wird er. Dazwischen das anhaltende Summen der „auditiven Selbststimulation“. So nennt man das. Ich bin total genervt. Fange an zu schreien, obwohl ich weiß, dass er gar nicht anders kann. Und der Geräuschteppich lässt nicht nach. Irgendwie muss ich mich zurückziehen. Aber wohin? Und dann das schlechte Gewissen. ..

6.

Der schönste Ertrunkene von der Welt..., so begann die Geschichte von Márquez, die mich auf diese Insel trieb. Natürlich nicht als Leiche, bedeckt mit „Seetanggestrüpp, Quallenfühlern und den Resten von Fischeschwärmen“, wie in seiner Geschichte, sondern getrieben von der Sehnsucht nach Ruhe, nach dem Blick in die Ferne, übers offene Meer. Márquez' Geschichte brachte mich darauf, hierher zu kommen, als ich mich auf die Suche nach einem

Refugium begab, das mir die Freiheit des Denkens und die Kraft der Konzentration wiederbringen sollte...

7.

Janine steht vorm Spiegel und drückt an ihren Pickeln rum. Verdammte Biester! Ausgerechnet jetzt, kurz vor ihrer Berlin-Reise, sieht sie aus wie gesprenkelt....

8.

Die Scheinwerfer blendeten. Das Licht flirrte über der sechs mal sechs Meter großen, mit roten Seilen umspannten Fläche. Schweißperlen standen ihm auf der Stirn. Es war Hochsommer und irrsinnig heiß. Mit seinen 97 Kilo boxte er im Superschwergewicht, dennoch kam ihm Silvio, wohl kaum schwerer als er selbst, kräftiger und zäher vor. Seine dunkle, glänzende Haut strahlte ihm aus der gegenüberliegenden Ecke des Rings entgegen, sein großer kahlgeschorener Kopf wippte bei den tänzelnden Schritten seines elastischen Körpers auf und ab. ..

9.

Das Telefon klingelt. Sie kommt in Mantel und Schuhen die Treppe runtergerast, bindet sich noch den Gürtel. Sie hebt ab: "Ja? - Nein, der ist nicht da. - Nein, ich bin die Schwester. - Schlecht, ich wollte gerade aus dem Haus gehen. - Wiedersehen." Sie legt auf, bleibt einen Augenblick mit der Hand auf dem Hörer und lächelt. Seine Stimme hat ihr gefallen...

10.

Es war der Vorabend ihres 22. Geburtstages, ein kühler verregneter Sommertag. Am Spätnachmittag war die Sonne noch einmal herausgekommen und die regennassen Wiesen glänzten jetzt im Licht der letzten Sonnenstrahlen. Als sie aus dem Autobus nach W. stieg und hügelaufwärts einem Dorf zuschritt, klopfte ihr Herz....

11.

Blubb. Hier ist was los. Küchenspüle. Ganz besondere Brühe. Fettaugen vom Buletten braten. Diesmal nicht Öko, sondern Großmarkt, wegen der Kosten. In der grau-grünen Spüllake tauchen jetzt die Kartoffelschalen auf. Meine Frau schimpft immer, da ich grundsätzlich alle Schalen in die leere Spüle versenke anstatt sie direkt in unseren Herbert zu schneiden. Herbert ist unsre Mülltonne. Herbert zerfällt langsam. Komisch, dass PVC zerfällt. Verwesungsprozesse. ...

12.

Das Gefängnis von San Louis Obispo lag etwas außerhalb der Stadt, am Rande der kalifornischen Wüste, direkt hinter den ockerfarbenen Hügeln, die sich den Pazifik entlang von Nord nach Süd erstrecken, und die ich mich bei Sonnenuntergang immer an faltige Elefantenrücken erinnerten. Die Eukalyptusbäume verströmten wieder jenen intensiven Duft, der sich noch verstärkt, wenn man ihre dicken, gummiartigen Blätter auseinanderreißt oder an ihnen reibt. Es war beinahe windstill. Ich schritt den breiten Kiesweg entlang, in Richtung auf das Haupttor zu....

13.

Das gackerlgelbe Haus, das auch vor 23 Jahren hier schon stand, hatte seine Fensterläden geschlossen. Die grünen Holzklappläden, die in der Mitte ein eiserner Riegel zusammenhielt, wirkten verwittert. – Ob noch jemand in dem Haus wohnte? Ich schlich mich von der schmalen Zufahrtsstrasse bei anbrechender Dunkelheit heran. Es muss gegen 19 Uhr gewesen sein, ein Abend im Frühsommer, ein wenig windig. Ich hatte mich nicht im Vorfeld angekündigt, wollte ihm einen Überraschungsbesuch abstatten. Natürlich war es gar nicht sicher, ob er überhaupt noch dort lebte ...

13.

Das Messer sei nicht in der richtigen Position am Tellerrand angelehnt (die Schneide dürfe nicht nach außen zeigen – das wirke so aggressiv); der abgeleckte Löffel gehöre auf den Teller zurückgelegt und keinesfalls auf den nackten Tisch; das Gemüsemesser müsse unbedingt separat im Regalfach liegen, weil es sonst an Schärfe verlöre; seinem Blick müsse sie ausdauernd standhalten und nicht ausweichen, denn sonst fühle er sich nicht angeschaut – grundsätzlich läge gerade beim Essen für ihn eine ganz spezifische Sinnlichkeit darin, sich dabei gegenseitig anzuschauen. Natürlich müsse sie stets frisch und adrett aussehen (das verstehe sich ja von selbst), während er selber sich seit Tagen nicht rasiert und auch schon länger nicht mehr geduscht hatte....

14.

Der Professor mit der Butterstulle gilt als ein humanes Wesen. Man sagt ihm viele Affären nach, weiß aber auch von so mancher Enttäuschung in seinem Leben. Stets ist er bemüht, den Menschen, von denen er sehr viel hält, Unterstützung zukommen zu lassen und die anderen, von denen er weniger hält, mit herablassender Verachtung zu strafen. Bis ins hohe Alter hat er sich seine jugendliche Gespanntheit und seinen aufrechten, schlanken Körper bewahrt, dazu jenen flexiblen und lebendigen Geist, an dem schon mancher verzweifelte, der versucht war, seinen Erkenntnissen und Eingebungen zu folgen....

15.

Können Sie sich vorstellen, was mich kürzlich, um die Mittagszeit, am Strand von Tel Aviv davor bewahrt hat, unablässig von Männern angesprochen zu werden? – Sie werden es nicht glauben, aber es war ein Packen Zeitungen! Ganz normale Tageszeitungen, darunter eine *Jerusalem Post* und eine *Haàretz Izrael*, die beim Aufschlagen und Umblättern jenes pergamentene und raschelnde Geräusch erzeugen, das man noch vom Frühstückstisch im Elternhaus kennt, und das an den betriebsamen Tagesbeginn des Vaters erinnert ...

16.

Ein helles Glöckchen klingelte, als ich in ihren Laden trat. Draußen war schon Dämmerlicht, gegen 16 Uhr; es war Anfang Dezember. Ich erkannte sie kaum wieder: eine elegante, adrette Erscheinung, die Haare gekürzt und frech gestuft um den Hinterkopf geschnitten, schlank, in Hosen und hohen Stiefeln. Im Inneren ihres Kunst- und Verkaufsraums leuchteten die Lampen, an denen sie arbeitete: das helle Pergament absorbierte das Licht von innen und schuf eine warm-wohlige Atmosphäre. Die rechte Wand war komplett mit einer großen Spiegelfläche verglast, sodass der eher kleine Laden verdoppelt schien und sich die Lichtreflexe der Lampen illuster vervielfachten....